

Frage 1796. Wie ersetzt man am zweckmässigsten eine Ankergabel, die mit dem Anker aus einem Stück besteht? L. in E.

Frage 1797. Wer liefert Schleifsteine und Maschinen zum Schleifen der Facetten an Taschenuhrgläsern und wer gibt in dieser Frage Auskunft? E. K. in R.

Frage 1798. Kann mir einer der Herren Kollegen eine Empire-Standuhr, womöglich mit einer Figur, antik, ablassen und zu welchem Preise? J. Ph. in Sch.

Frage 1799. Eine reparierte Taschenuhr, die den Wert der Reparatur von 6 Mk. kaum hat, lagert schon über 8 Monate bei mir. Der Eigentümer soll nach Berlin verzogen sein. Was habe ich zu tun, um zu meinen Reparaturkosten zu kommen? Fr. H. in H.

Frage 1800. Kann man kleine Froschelemente (Braunsteinbeutel, Zinkblech und Wasser) nach zweijähriger Tätigkeit wieder auffrischen? N. P.

Frage 1801. Wo erhalte ich Bronze-Glockenschalen, 12 cm Durchmesser, 6 cm Höhe? A. in D.

Frage 1802. Ist es besser, eine zum Versand bestimmte Taschenuhr vor der Verpackung abzuspannen? A. S. in L.

Zur Frage 1768. **Nickelstahl.** Es gibt sehr verschiedene Arten von Nickelstahllegierungen, deren Wärmeausdehnungskoeffizient und spezifisches Gewicht natürlich auch verschieden ist. Ich nehme jedoch an, dass Sie diejenige Nickelstahllegierung meinen, die für die Uhrmacherei das meiste Interesse hat, eine Legierung, die aus ungefähr 64 Proz. Stahl und 36 Proz. Nickel besteht und deren Wärmeausdehnungskoeffizient äusserst gering ist. Obwohl nun dieser Koeffizient sehr niedrig ist, so schwankt er doch um relativ grosse Werte; er beträgt für 1 Grad C. 0,0000004 bis 0,0000012. — Das spezifische Gewicht der oben angegebenen Legierung ist 8,1. S.

Zur Frage 1779. **Ohrlochstechen.** (Nachträglich.) Ich verfähre folgendermassen: Das Ende des Ohrringbügels, in der Flamme weich gemacht, biege ich gerade, feile es nadelspitz zu und steche mit dem Bügel direkt durch. Hinter das Ohr lege ich dabei einen Kork, um kräftig und schnell stechen zu können. Ausser einer Flachzange zum Halten des Ohrringbügels ist kein Apparat nötig. Das Ohrloch wird so gross, wie die Nadelspitze stark ist, infolgedessen tritt äusserst selten Blutung ein. Das Verfahren ist das schmerzloseste, sicherste und schnellste. Peinliche Sauberkeit, wie überall, Bedingung. Salben und Oele sind zu vermeiden. H. Hirsch.

Zur Frage 1782. **Uhren für die Marine.** (Nachträglich.) Ich teile dem Fragesteller mit, dass die Zeit bei der Marine nicht geblasen, sondern „geglast“ wird. Dieses Glasen geschieht durch Schlagen der Schiffsglocke, nur ist die Einteilung anders. Es wechselt nämlich an Bord alle 4 Stunden die Wache und dann sind alle Schläge geglast. Also: 12 $\frac{1}{2}$ Uhr ein Schlag,

1 Uhr zwei Schläge, 1 $\frac{1}{2}$ Uhr drei Schläge, 2 Uhr vier Schläge usw., bis 4 Uhr acht Schläge. Das wiederholt sich sechsmal bei Tag und Nacht. Es sind acht amerikanische Uhren zu erhalten bei Wilh. Benöhr, Hamburg, Kl. Burstah. Preis pro Stück AD,—Mk. oder BL,—Mk. J. D. in Kiel.

Zur Frage 1796. Da diese Frage wohl einem sehr grossen Interesse begegnen wird, haben wir uns um die Beantwortung bemüht. Schon in der nächsten Nummer werden wir einen ausführlichen Aufsatz darüber bringen. Die Redaktion.

Zur Frage 1799. Diese Frage haben wir ausführlich in Nr. 17 dieses Jahrganges unseres Organs behandelt. Wollen Sie, bitte, dort nachlesen. Die Redaktion.

Zur Frage 1802. **Vorsichtsmassregel beim Versand von Taschenuhren.** Das Abspannen der Zugfeder dürfte als Vorsichtsmassregel wohl zu schätzen sein, da die Uhr im abgelaufenen Zustande heftige Erschütterungen und Stösse vielleicht besser verträgt, als mit lebhaft schwingender Unruh. Bei Ankeruhren wird das Abbrechen des Hebesteines (Ellipse) nicht leicht eintreten. Aber die Vorsichtsmassregel würde nutzlos oder vergebens sein, wenn die Uhr allzu leicht verpackt wird. Wird die Uhr in einem Pappkarton gut festgelegt und der Karton hierauf, mit elastischer Umhüllung (Watte, Holzwolle) versehen, in ein Holzkästchen verpackt, so ist alles für eine gute Verpackung Nötige geschehen. — Für Präzisionstaschenuhren mit Chronometergang dürfte jedoch eine Verpackung am Platze sein, wie sie für wertvolle Porzellanfiguren und Gruppen üblich ist, indem das Holzkästchen inmitten elastischer Verpackung in einen zweiten Holzkasten gebracht wird; trotz elastischen Materials müssen die Stücke festgestopft werden. —nz.

Redaktionsschluss für Nr. 24:

Textteil	Inseratenteil
8. Dezember, vormittags 8 Uhr.	12. Dezember, mittags 12 Uhr.

Unsere verehrlichen Inserenten bitten wir, Aenderungen der laufenden Anzeigen spätestens acht Tage vor Erscheinen der Nummer zu bewirken. Um die pünktliche Fertigstellung des Journals zu ermöglichen, müssen wir den Inseratenteil schon früher drucken, wir können also später einlaufende Aenderungen in Zukunft nicht mehr berücksichtigen. Die für die Redaktion bestimmten Zusendungen sind zu adressieren: Redaktion des Allgemeinen Journals der Uhrmacherkunst, Halle a. S., Mühlweg 19.

Arbeitsmarkt.

Inserate für Nr. 24 werden nur noch aufgenommen, wenn dieselben uns bis am 12. Dezember, mittags 12 Uhr, zugehen. Sämtliche Stellen-Angebote und -Gesuche werden gratis aufgenommen.

Angebote.

Amerika!

Zwei tücht. Uhrmacher,

bewandert in der Reparatur von feinen Schweizer Taschenuhren, und die genügende Erfahrung in der Reglage haben, zu baldigem Antritt

nach Cincinnati

gesucht. Offerten mit Angabe der zuletzt innegehabten Stellungen, des Alters, der Leistungen, sowie Zeugnisabschriften sind zu richten an

W. König,
Halle a. S., Mühlweg 19.

Tüchtiger, sauberer

Grossuhrmacher,

der feine Kundschaft bedienen kann und feine, saubere Arbeit liefert, für sofort gesucht. Die Stellung ist dauernd. Offerten mit näheren Angaben und Gehaltsansprüchen unter U. 741 an die Exped. d. Ztg. in Halle a. S. zu richten.

Wirklich tüchtiger und aufs sauberste arbeitender 742

Gehilfe

wird von einem feinen Uhrengeschäft nach grosser Stadt Mitteldeutschlands für sofort vorzugsweise auf Taschenuhrarbeit gesucht. Dauernde Stellung bei gutem Gehalt. 742

Gefl. Offerten mit Zeugnisabschriften unter U. 742 an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Wegen plötzlicher Erkrankung meines Gehilfen suche sofort für Reparatur u. Repassage von Taschenuhren einen tüchtigen, selbständig arbeitenden und körperlich gesunden 753

Gehilfen.

Stellung ist dauernd und angenehm. Anfangsgehalt bei guter freier Station 50 Mk. monatlich.

A. Koitzsch, Uhrmacher,
Grimma b. Leipzig.

In meinem Geschäft ist die (321)

zweite Fournituristen-Stelle

per 1. Januar zu besetzen.

Offerten mit Gehaltsansprüchen und Angaben der bisherigen Tätigkeit erbeten an

John Lawrence, Stettin.

Lehrlinge

placiert bei rechtzeitiger Meldung bei tüchtigen Meistern umgehend und gewissenhaft die Lehrlingsvermittlungsstelle des Vereins der Berliner Uhrmacher. 619

Meldungen sind zu richten an

A. Bätge, Kanonierstr. 40.

Per sofort gesucht ein 743

tüchtiger Gehilfe

bei hohem Gehalt. Stellung angenehm und dauernd. Letzter Gehilfe war 2 $\frac{1}{4}$ Jahre bei mir tätig.

Ernst Feldmann, Uhrm., Celle.

Ein junger 744

Uhrmachergehilfe

findet angenehme Stellung. Gute Kost und Logis im Hause. Offerten mit Gehaltsansprüchen erbeten an

Th. Neefe, Uhrmacher u. Goldarbeit,
Schmölln (S.-A.).

Jung. Uhrmachergehilfe

für sofort gesucht. Gehalt 75—80 Mk. monatlich bei guter Behandlung. 745

Adolf Londner, Uhrmacher,
Hannover, Goethestrasse 29.

Suche zu sofortigem Eintritt einen

jüngeren Gehilfen.

H. Heid, Uhren und Goldwaren,
Frankfurt a. M., Rödelheimer Str. 33.

Suche für sofort einen zuverlässigen

Gehilfen

für alle vorkommenden Arbeiten. 767

Theodor Körner, Uhrmachermeister,
Chemnitz.

Druck und Verlag von Wilhelm Knapp in Halle a. S. — Verantwortlicher Redakteur: W. König in Halle a. S.